

Umfassend und wirkungsvoll – Prävention in der Schule

Dienstleistungen für Schulleitung, Schulteam, Schulsozialarbeit
und Elternmitwirkung





Wirksame Prävention auf allen Ebenen

Suchtprävention ist eine pädagogische Aufgabe und Teil einer fächer- und stufenübergreifenden Gesundheitsförderung, welche im Lehrplan der Volksschule verankert ist. Damit trägt sie auch zur Qualitätsentwicklung der Schule bei.

Prävention sollte so früh wie möglich ansetzen. Dazu ist die Schule prädestiniert: Sie ist neben der Familie ein zentraler Lebensort und eine wichtige Sozialisationsinstanz. In der Schule können zudem alle Kinder und Jugendlichen erreicht werden.

Prävention heisst einerseits Schutzfaktoren wie zum Beispiel Problemlösefähigkeit, Selbstvertrauen und Schulklima zu fördern und andererseits Risikofaktoren wie mangelnde Bewältigungsstrategien oder Schulabbrüche zu reduzieren. Die Schule kann auf der individuellen Ebene (Stärkung von spezifischen Lebenskompetenzen) und auch auf der strukturellen Ebene (beispielsweise mit einem Handlungsplan Frühintervention) ansetzen.

Dabei geht es nicht nur um das Wohlergehen der SchülerInnen. Auch die Ressourcen der Lehrpersonen sollen gestärkt werden, so dass die Schule zu einem gesunden Arbeits- und Lernort wird. Bei der Umsetzung von Prävention und Gesundheitsförderung ist zudem eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern von grosser Bedeutung. Je mehr alle Beteiligten an einem Strick ziehen, desto eher kann Prävention ihre volle Wirkung entfalten.

Unsere Dienstleistungen

Beratung und Begleitung bei Präventionsanliegen

Wir beraten und begleiten Schulleitungen, Schulteams, SchulsozialarbeiterInnen und Gremien der Elternmitwirkung bei ihren Anliegen und Prozessen im Bereich der Prävention. Dabei kann es sich um Informationen zu Lehrmitteln und Projekten handeln, es können aber auch Fragen thematisiert werden wie zum Beispiel: «Wie engagiert sich die Schule in der Suchtprävention?» oder «Welche Schwerpunkte möchte eine Schule in der Gesundheitsförderung setzen?» Gerne gehen wir auf die Bedürfnisse und Fragestellungen der verantwortlichen Personen und Gremien ein.

Präventionskonzept

Idealerweise werden auf allen Stufen der Schule und in allen Handlungsfeldern (SchülerInnen, Eltern und Team) präventive Massnahmen ergriffen. Ein Präventionskonzept hilft systematisch vorzugehen. Wir unterstützen Schulen beim Entwickeln eines auf sie zugeschnittenen Konzepts.

Früherkennung und Frühintervention

Gefährdete Kinder und Jugendliche frühzeitig zu erkennen und zu unterstützen ist eine wichtige Aufgabe, damit sie sich trotz Schwierigkeiten und momentanen Krisen gesund entwickeln können. Wir begleiten Schulen bei der Erarbeitung eines Konzepts zur Früherkennung und Frühintervention.



Regelwerk

Regeln ermöglichen die Übernahme von Verantwortung. Eine gemeinsame Haltung des Schulteams unterstützt die konsequente Umsetzung. Wir beraten Schulen bei der Erstellung eines Regelwerks zum Umgang mit Suchtmitteln und anderen unerwünschten Verhaltensweisen.

Positives Schulklima und Schulhauskultur

An Schulen mit einem positiv erlebten Klima wird weniger geraucht, weniger Alkohol und Cannabis konsumiert und es treten weniger Gewalt- und Vandalismus-Vorfälle auf. Das Schulklima kann von allen AkteurInnen gemeinsam gestaltet und verändert werden. Wir begleiten Schulen bei diesem Entwicklungsprozess und unterstützen sie bei der Umsetzung.

Spielzeugfreier Kindergarten

Für 2-3 Monate werden alle Spielsachen weggeräumt. Dadurch entsteht ein kreativer Raum, in welchem die Kinder neue Erfahrungen machen können und diverse Lebenskompetenzen gestärkt werden. Wir unterstützen Kindergartenlehrpersonen sowie Spielgruppen- und Kita-LeiterInnen bei der Durchführung des Projekts.

Weiterbildung für Schulteams

Die Themenpalette für Weiterbildungen für Schulteams und Schulsozialarbeit ist vielfältig und umfasst die Grundlagen der Suchtprävention und Gesundheitsförderung ebenso wie die Gesundheit von Lehrpersonen oder Gesprächsführung in schwierigen Situationen. An einem Vorgespräch klären wir die Bedürfnisse der Schule und erstellen ein massgeschneidertes Programm.

Kantonales Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen KNGS

Eine Mitgliedschaft im Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen des Kantons Zürich ermöglicht ein zielgerichtetes Vorgehen im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung. Wir beraten und begleiten Mitgliedschulen und unterstützen interessierte Schulen auf ihrem Weg ins Netzwerk.

Schulische Elternbildung

Wir haben ein breit gefächertes Elternbildungsangebot. Dazu gehören sowohl Standardangebote als auch massgeschneiderte Veranstaltungen. Gerne beraten wir Sie, welche Angebote zu ihren Bedürfnissen passen.

Finanzielle Unterstützung und Mediothek

Wir unterstützen Präventionsprojekte von Schulen auch mit finanziellen Mitteln. Ein entsprechendes Gesuchformular finden Sie auf unserer Website www.supad.ch. Ausserdem können diverse Lehrmittel und Materialien kostenlos ausgeliehen werden.



Die Suchtpräventionsstelle der Bezirke Affoltern und Dietikon

Die Stelle wird durch die Gemeinden der Bezirke Affoltern und Dietikon sowie den Kanton Zürich finanziert. Unsere Dienstleistungen sind in der Regel kostenlos. Für detailliertere Informationen und konkrete Angebote kontaktieren Sie uns am besten persönlich oder besuchen unsere Website www.supad.ch. Dort können Sie auch unseren kostenlosen Newsletter abonnieren.

Die Suchtpräventionsstelle der Bezirke Affoltern und Dietikon ist eine Fachstelle des Sozialdienstes Limmattal.

SUCHTPRÄVENTION
BEZIRKE AFFOLTERN UND DIETIKON
RESSORT SCHULE
GRABENSTRASSE 9
8952 SCHLIEREN

TELEFON 044 733 73 68
SUPAD@SD-L.CH
WWW.SUPAD.CH

Gehört zum Verbund:

Die Stellen für **Suchtprävention**
im  **Kanton Zürich**